

Die Jahresuhr

Im **Jänner** schneit es oft sehr viel und es ist bitter kalt.
Die Wiesen sind mit Schnee bedeckt, froststarr ist auch der Wald.
Im **Februar** ist Narrenzeit, da geht es lustig zu.
Verkleidet sind die Narren dann, sie sind vergnügt im Nu.
Im **März**, da schmilzt der letzte Schnee, die ersten Blumen blüh'n,
der Frühling möchte unbedingt in uns're Lande ziehn.
Der nächste Monat spielt verrückt, er tut gern was er will.
Mal bringt er Sonne, Regen, Schnee. Der Kerl, der heißt **April**.
Der Wonnemonat ist der **Mai**, die Sonne wärmt das Land.
Der Maibaum wird auch aufgestellt, das ist uns wohl bekannt.
Im **Juni** ist es oft so warm, dass man schon baden geht.
Das Tageslicht sieht man sehr lang, die Sonne flieht sehr spät.
Im **Juli** gibt's den Zeugnistag, die Ferienzeit beginnt.
Auf Urlaub wird sehr oft gefahr'n, drauf freut sich jedes Kind.
Auch der **August** ist dann noch frei, es wird gespielt, gelacht,
gewandert wird, gebadet auch, und was man sonst noch macht.
September ist die Erntezeit, zur Schule musst du geh'n.
Du denkst dir: „Ferien ade, ihr wart so wunderschön!“
Dann im **Oktober**: Erntedank. Dem Herrgott wird gedankt
für alles, was geerntet wurd', hat man sich auch geplagt.
November Nebelmonat ist, der Toten wird gedacht.
Die Gräber werden schön geschmückt, es gibt die „Kerzennacht“.
Dann im **Dezember** ist Advent, viel Brauchtum ist dabei.
Zur Mitternacht, Silvester, ist das alte Jahr vorbei.

Die Jahresuhr

Im **Jänner** schneit es oft sehr viel und es ist bitter kalt.
Die Wiesen sind mit Schnee bedeckt, froststarr ist auch der Wald.
Im **Februar** ist Narrenzeit, da geht es lustig zu.
Verkleidet sind die Narren dann, sie sind vergnügt im Nu.
Im **März**, da schmilzt der letzte Schnee, die ersten Blumen blüh'n,
der Frühling möchte unbedingt in uns're Lande ziehn.
Der nächste Monat spielt verrückt, er tut gern was er will.
Mal bringt er Sonne, Regen, Schnee. Der Kerl, der heißt **April**.
Der Wonnemonat ist der **Mai**, die Sonne wärmt das Land.
Der Maibaum wird auch aufgestellt, das ist uns wohl bekannt.
Im **Juni** ist es oft so warm, dass man schon baden geht.
Das Tageslicht sieht man sehr lang, die Sonne flieht sehr spät.
Im **Juli** gibt's den Zeugnistag, die Ferienzeit beginnt.
Auf Urlaub wird sehr oft gefahr'n, drauf freut sich jedes Kind.
Auch der **August** ist dann noch frei, es wird gespielt, gelacht,
gewandert wird, gebadet auch, und was man sonst noch macht.
September ist die Erntezeit, zur Schule musst du geh'n.
Du denkst dir: „Ferien ade, ihr wart so wunderschön!“
Dann im **Oktober**: Erntedank. Dem Herrgott wird gedankt
für alles, was geerntet wurd', hat man sich auch geplagt.
November Nebelmonat ist, der Toten wird gedacht.
Die Gräber werden schön geschmückt, es gibt die „Kerzennacht“.
Dann im **Dezember** ist Advent, viel Brauchtum ist dabei.
Zur Mitternacht, Silvester, ist das alte Jahr vorbei.

